14. Wahlperiode 07. 03. 2001

Beschlussempfehlung

des Petitionsausschusses (2. Ausschuss)

- Sammelübersicht 249 zu Petitionen -

Der Bundestag wolle beschließen,

die in der nachfolgenden Sammelübersicht enthaltenen Beschlussempfehlungen des Petitionsausschusses zu Petitionen anzunehmen.

Berlin, den 7. März 2001

Der Petitionsausschuss

Heidemarie Lüth Vorsitzende

Sammelübersicht 249

über die vom Petitionsausschuss behandelten Petitionen

- Beschlüsse vom 7. März 2001 (Protokoll Nr. 14/47) -

Beschlussempfehlung 1

Die Petition

- a) der Bundesregierung dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung zur Erwägung zu überweisen,
- b) den Fraktionen des Deutschen Bundestages zur Kenntnis zu geben

Lfd.	Aktenzeichen der	Wohnsitz des	Inhalt der Eingabe	Zuständige
Nr.	Eingabe	Einsenders		oberste
				Bundes-
				behörde
1	Pet 3-14-11-8242- 010004	59227 Ahlen	Regelungen zum Zusammentreffen und Ruhen von Renten	BMA (S)

Beschlussempfehlung 2

Die Petition der Bundesregierung - dem Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen - als Material zu überweisen

Lfd.	Aktenzeichen der	Wohnsitz des	Inhalt der Eingabe	Zuständige
Nr.	Eingabe	Einsenders		oberste
				Bundes-
				behörde
2	Pet 1-14-12-912-	32545 Bad	Lärmschutz an Straßen	BMVBW
	014936	Oeynhausen		

Beschlussempfehlung 3

Die Petition

- a) der Bundesregierung dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung als Material zu überweisen,
- b) den Fraktionen des Deutschen Bundestages zur Kenntnis zu geben,
- c) dem Beauftragten der Bundesregierung für die Belange der Behinderten zuzuleiten

Lfd.	Aktenzeichen der	Wohnsitz des	Inhalt der Eingabe	Zuständige
Nr.	Eingabe	Einsenders		oberste
				Bundes-
				behörde
3	Pet 3-14-11-8213- 009713	04600 Altenburg	Anrechnung von Zeiten in der gesetz- lichen Rentenversicherung	BMA (S)

Beschlussempfehlung 4

1. Die Petitionen

- a) der Bundesregierung dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend zu überweisen,
- b) den Fraktionen des Deutschen Bundestages zur Kenntnis zu geben, soweit mit ihr die Einstellung von nach dem Unterhaltsvorschußgesetz gewährten Leistungen bei Wiederheirat beanstandet wird,
- 2. die Petitionsverfahren im Übrigen abzuschließen

Inhalt der Eingabe	Zuständige oberste Bundesbehörde
Unterhaltsvorschußgesetz	BMFSFJ

Lfd.	Aktenzeichen der	Wohnsitz des	Lfd.	Aktenzeichen der	Wohnsitz des
Nr.	Eingabe	Einsenders	Nr.	Eingabe	Einsenders
4	Pet 3-14-17-21602- 004053	12043 Berlin	10	Pet 3-14-17-21602- 024215	24819 Todenbüttel
5	Pet 3-14-17-21602- 008937	84034 Landshut	11	Pet 3-14-17-21602- 024345	82297 Steindorf
6	Pet 3-14-17-21602- 008992	14712 Rathenow	12	Pet 3-14-17-21602- 025199	09232 Hartmannsdorf
7	Pet 3-14-17-21602- 012809	67731 Otterbach	13	Pet 3-14-17-21602- 026435	98617 Meiningen
8	Pet 3-14-17-21602- 016602	47228 Duisburg	14	Pet 3-14-17-21602- 028270	41751 Viersen
9	Pet 3-14-17-21602- 016730	99510 Apolda	15	Pet 3-14-17-21602- 029095	06712 Zeitz

Beschlussempfehlung 5

Das Petitionsverfahren abzuschließen

L	_fd.	Aktenzeichen der	Wohnsitz des	Inhalt der Eingabe	Zuständige
	Nr.	Eingabe	Einsenders		oberste
					Bundes-
					behörde
10	6	Pet 4-14-05-001- 019239	Australien	Auslandsvertretungen	AA